

Damen Bezirksoberliga

TV 1906 Wächtersbach : TTG Vogelsberg III
Sonntag, 27.11.2022, 10:30 Uhr

Sieg für den TV 1906 Wächtersbach

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 6:4 in den Spielen und 22:17 in den Sätzen gewannen die Akteurinnen vom TV 1906 Wächtersbach ihr Heimspiel in der Damen Bezirksoberliga gegen die TTG Vogelsberg III. 125 Minuten lang wurde am Sonntag mitgefiebert, ehe Jasmin Weigelt den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Eine starke Leistung zeigte das untere Paarkreuz mit Haas und Weigelt, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Doppeln. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Schaub / Weigelt bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Pfohl / Eckert. Keine Chancen ließen indessen Kainacher / Haas dann beim 3:0 ihren Gegnerinnen Rahn / Appel. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. 11:4, 8:11, 5:11, 11:9, 8:11 hieß es dagegen am Schluss des nächsten Spiels, als Anja Kainacher und Lena Eckert sich am Tisch gegenüber standen. Der Start in die Partie, die auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen eingeschätzt wurde, hätte für Carola Schaub besser laufen können, doch gewann sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Birgit Pfohl noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Dann ging es beim Spielstand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Petra Haas gegen Lea Appel bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Petra Haas zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Haas mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Eher ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Jasmin Weigelt gegen Nicole Rahn. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des TV 1906 Wächtersbach und der TTG Vogelsberg III. Unglücklich war Anja Kainacher danach in der Begegnung gegen Birgit Pfohl, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Pfohl mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Ohne Satzgewinn für Carola Schaub verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Lena Eckert. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit nur einem Satzverlust ging Petra Haas gegen Nicole Rahn durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Jasmin Weigelt und Lea Appel holten am Ende eines langen Spiels im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 5 Punkte, Auswärtsteam 4 Punkte. Jasmin Weigelt hatte im Einzel gegen Lea Appel am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TV 1906 Wächtersbach nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TTC Mittelaschenbach 1972 am 21.01.2023 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team der TTG Vogelsberg III wird nach nun 4 Niederlagen in Serie im nächsten Spiel am 03.12.2022 gegen die KSG Unterreichenbach erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:

TV 1906 Wächtersbach

Doppel: Schaub / Weigelt 0:1, Kainacher / Haas 1:0

Einzel: A. Kainacher 0:2, C. Schaub 1:1, P. Haas 2:0, J. Weigelt 2:0

TTG Vogelsberg III

Doppel: Pfohl / Eckert 1:0, Rahn / Appel 0:1

Einzel: B. Pfohl 1:1, L. Eckert 2:0, N. Rahn 0:2, L. Appel 0:2